

benevol

# Freiwillig unterwegs

benevol Winterthur  
Jahresbericht 2019

# Editorial

## Liebe Leserin, lieber Leser

Die Freiwilligenarbeit hat für mich drei wichtige Eckpunkte:

- Gesellschaftlicher Beitrag an Mitmensch und Umwelt: Auch Velofahren, Joggen, Musizieren oder Fussball spielen geschehen freiwillig, sind aber «nur» Hobbies und keine gesellschaftlichen Beiträge.
- Unentgeltlich: Die Freiwilligen erhalten zwar Spesenersatz und Anerkennung, ausgeschlossen ist aber eine Entschädigung in Abhängigkeit der geleisteten Arbeit. Dies führt gelegentlich zu Diskussionen: Wo beginnt die Bezahlung oder wo ist es «nur» ein kleiner Zustupf? In den überwiegenden Fällen ist es aber klar: Freiwillige erheben keinen Anspruch auf Entschädigung.
- Selbstbestimmt: Die Freiwilligen bestimmen und entscheiden selber, ob sie einen Einsatz leisten wollen. Sie können auch selbstständig und ohne Zwang zur Begründung einen freiwilligen Einsatz

beenden. Das heisst aber nicht, dass Freiwilligenarbeit nicht auch verpflichtet. Wer ja sagt zu einem Einsatz, leistet diesen auch pflichtbewusst und sorgfältig. Das erlebe ich immer wieder mit grosser Freude und das trägt auch wesentlich zum guten Ruf der Freiwilligenarbeit bei.

Die Vielfalt der in Winterthur und Umgebung geleisteten Freiwilligenarbeit sowie das Engagement der Freiwilligen zeigte sich eindrücklich am Aktionstag «freiwillig unterwegs» im November 2019. Allen, die sich im vergangenen Jahr freiwillig engagiert haben, sagen wir ein grosses Dankeschön und macht weiter so! Gerade besondere Situationen wie die Corona-Pandemie zeigen, wie bedeutend und spontan Freiwilligenarbeit sein kann.



Jürg Rohner, Präsident benevol Winterthur

# benevol Winterthur im Überblick

## Trägerorganisation

benevol Winterthur betreibt die Fach- und Vermittlungsstelle für Freiwilligenarbeit in Winterthur und Umgebung. Der Verein verzeichnete per Ende 2019 rund 80 Kollektivmitglieder aus dem Raum Winterthur.

## Vorstand

Jürg Rohner, Präsident  
Eva Weishaupt  
(Vertreterin der Stadt Winterthur)  
Rafael Freuler  
(Jugendinfo Winterthur)  
Hans-Peter Rohner  
Christiane von Kloeden  
(Pro Senectute Kt. Zürich)

## Leistungen

benevol Winterthur

- hat eine Drehscheibenfunktion
- ist Anlaufstelle für Menschen, die Freiwilligenarbeit leisten oder leisten möchten
- ist Anlaufstelle für Organisationen und Institutionen, die im Raum Winterthur Freiwillige suchen
- informiert über Freiwilligenarbeit und stellt Kontakt her zwischen Organisationen, öffentlichen Einrichtungen und Freiwilligen
- fördert die Qualität der Freiwilligenarbeit
- setzt sich für die öffentliche Anerkennung der Freiwilligenarbeit ein
- trägt eigene Projekte und Angebote mit Freiwilligen: den Schreibdienst und die benevol Integrationsbegleitung

Sie finden in diesem Jahresbericht Fotos mit Impressionen vom Aktionstag «freiwillig unterwegs» vom 2.11.2019. Fotos: Ursina Storrer

# Geschäftsstelle 2019

Organisationen, die mit Freiwilligen arbeiten, sind stets herausgefordert, motivierte Freiwillige zu finden. Da ist es essentiell, die Einsatzmöglichkeiten bekannt zu machen, damit Interessierte Lust bekommen, sich zu engagieren.

Die Fachstelle benevol Winterthur unterstützt ihre Mitglieder bei der Suche nach geeigneten Freiwilligen. Nach dreimaliger Durchführung eines Speed-Datings in den Jahren 2015 bis 2017 erarbeiteten wir für 2019 ein neues Konzept. Mit dem Ziel, Freiwilligenarbeit sichtbar zu machen,

organisierten wir am 2. November erstmals den Aktionstag «freiwillig unterwegs».

Im Zelt am Oberen Graben informierten benevol Winterthur und die Theatersportgruppe «Die Redaktion» formell und szenisch über Freiwilligenarbeit, verteilten Ballone und loteten Passanten und Passantinnen zu den anderen Standorten. Über 40 Mitgliedorganisationen machten in unterhaltsamer Weise auf sich und ihre Freiwilligeneinsätze aufmerksam. In der Alten Kaserne z.B. konnten Interessierte

mittels Tests auf einem I-Pad herausfinden, welche Art von Freiwilligenarbeit zu ihnen passt und anschliessend in den verschiedenen Lounges mit den Organisationen ins Gespräch kommen. In der Steinberggasse kamen Kinder beim Hüttenbauen und Spielen, organisiert durch die Fachstelle Quartierentwicklung, auf ihre Rechnung und die Erwachsenen konnten mit Freiwilligen aus diversen Organisationen ins Gespräch kommen. Bereits im Vorfeld hatten sich 160 Freiwillige fotografieren lassen und zeigten:

Ich bin freiwillig unterwegs. Ihre Fotos wurden in einer Präsentation auf grossen Bildschirmen gezeigt.

Die positiven Rückmeldungen der teil-

nehmenden Organisationen motivieren uns, zu einem späteren Zeitpunkt wieder einen Anlass in ähnlichem Rahmen zu planen. Ein weiteres wichtiges Instrument für die Freiwilligensuche ist – nebst den drei jährlichen Inserate-Seiten im Landbote Winterthur – die schweizweit genutzte Plattform [www.benevol-jobs.ch](http://www.benevol-jobs.ch). Die Zahlen sind wiederum angestiegen.

## Zahlen benevoljobs

Ganze Schweiz	2019	2018
Besucher/innen	1'157'014	457'674
Seitenzugriffe	2'080'513	1'690'227
Neue Freiwillige	5'559	4'824

Ihr Team benevol Winterthur



Eröffnung am Oberen Graben



Jeannine Stauffer  
Geschäftstellenleiterin



Silvia Bruggmann  
Buchhaltung / Admin



Claudia Hadorn  
benevol Integrationsbegl.

# Tätigkeiten

Das Jahr 2019 stand ganz im Zeichen des Aktionstags «freiwillig unterwegs». Die drei Netzwerktreffen dienten zur Information und zum Austausch mit den teilnehmenden Organisationen. Die Arbeitsgruppe traf sich nach den Auftaktsitzungen Ende 2018 im Berichtsjahr insgesamt achtmal und organisierte danach in Teilgruppen die verschiedenen Aktivitäten an den drei Durchführungsorten. Der Aufwand war gross, wie immer, wenn ein Event erstmals durchgeführt wird. Die Erkenntnisse und Erfahrungen werden bei einer zukünftigen Durchführung einfließen können. Die zwei angebotenen Weiterbildungen für Freiwillige von benevol-Mitgliedern stiessen auf grosses Interesse. Das Thema «Wenn Menschen Schweres durchmachen» war so schnell ausgebucht, dass wir eine zweite Durchführung organisierten. Für Freiwillige in sozialen Organisationen und in anspruchsvollen Begleitungen sind solche Gefässe offensichtlich ein Bedürfnis, weshalb wir auch 2020 wieder ähnliche Themen aufnehmen werden.

## Durchgeführte Anlässe

### Runder Tisch für Organisationen im Flüchtlingsbereich

- 31.1. Palmstrasse 16

### Mitgliederversammlung

- 15.5. Coal Mine Bar

### Netzwerktreffen zum Aktionstag freiwillig unterwegs

- 20.2. / 19.6. / 18.9. Palmstrasse 16

### WeitBlick-Veranstaltungen für Freiwillige im Flüchtlingsbereich

- 9.4. Integration von Bildung bis Arbeit. Arbeitsintegration Winterthur und biz Winterthur
- 26.6. Aktuelle Entwicklung in den Bereichen Asyl und Integration Simon Stark, Stadt Winterthur, Departement Soziales



## Weiterbildungen für Freiwillige von Mitgliedorganisationen

- 22. und 29.3. Wenn Menschen Schweres durchmachen, Regula Kupper
- 25.9. Übergänge gestalten, Frieda Hachen

## Jahresessen für Freiwillige in Projekten von benevol Winterthur

- 13.11. Restaurant Dimensione

## Teilnahme an Tagungen, Workshops, Veranstaltungen

- 20.3. Erfä benevol Schweiz, Zürich
- 22.3. Eritrea-Anlass, durch Brückenbauer Jan Kurt
- 1.10. Sozialmarkt Stadt Winterthur
- 30.10. Erfä benevol Schweiz, Zürich
- 18.11. Tagung Schweiz. Netzwerk freiwillig engagiert: Freiwilligenarbeit in Städten und Gemeinden
- 5.12. Eröffnungsfeier von benevol Zürioberland

## Vorträge von benevol Winterthur zum Thema Freiwilligenarbeit

- 31.1. Frauennetz KV (Mitgliederversammlung)
- 5.4. Verein Familien- und Jugendhilfe FUJH (Mitgliederversammlung)
- 3.9. Kistler Instrumente AG, Winterthur (Mittagsinfo «Brown Bag»)
- 2.10. Berufsbeistandschafts- und Betreuungsdienst Stadt Winterthur (Speed-Presenting)



Angeregte Gespräche in einer Lounge in der Alten Kaserne

# Organisationen

## Freiwillige im Einsatz:

Die Zahlen sind von ca. drei Viertel aller benevol-Winterthur-Mitglieder gemeldet worden.

	2019	2018
Personen	7'730	8'853
Einsatzstunden	408'200	483'000

## Ausgeschriebene Einsätze Landbote

	2019	2018
3 x jährlich 1 bis 2 Seiten	85	85



Suppenauschank im benevol-Zelt durch Verein Frauenstadtrundgang Winterthur

## Beratungen durch die Geschäftsstelle 2019

- Interessierte Personen auf der Suche nach einem freiwilligen Einsatz: Wir erklären das Vorgehen und die Suche über die Onlineplattform benevol-jobs.ch oder bieten eine persönliche Beratung an.
- Organisationen auf der Suche nach Freiwilligen: Wir erklären die Bedingungen, die zum Inserieren auf benevol-jobs.ch erfüllt sein müssen und bieten Beratungen an, wie ein neues Freiwilligenangebot aufgebaut werden kann. Wir informieren über die Vorteile einer Mitgliedschaft bei benevol.
- Schulklassen oder Firmen, die einen Tages- oder Wocheneinsatz suchen: Wir versuchen, sie an passende Organisationen zu triagieren.
- Anfragen von Privatpersonen, die eine persönliche Unterstützung durch eine freiwillige Person wünschen: Wir haben keinen Freiwilligenpool und leiten diese Anfragen an eine geeignete Organisation mit Freiwilligen weiter.

# benevol Integrationsbegleitung

Das Projekt Integrationsbegleitung läuft bereits im vierten Jahr. Erfreulicherweise stösst es nach wie vor auf reges Interesse und wird von Geflüchteten und Freiwilligen geschätzt. Durch regelmässige persönliche Kontakte unterstützen Freiwillige den Integrationsprozess von Asylsuchenden und Geflüchteten. Die Anzahl der Begleitungen konnte im Vergleich zum Vorjahr erneut erhöht werden. Mehrere Begleitungen laufen bereits seit über drei Jahren! Im Berichtsjahr war ähnlich wie letztes Jahr die Lehrstellen-suche ein grosses Thema, dazu kamen vermehrt Anfragen für die Unterstützung in der Berufsschule. Am meisten gefragt bleiben Hilfe bei der sprachlichen Förderung

und Unterstützung bei der sozialen Integration.

Der niederschwellige Alphabetisierungskurs läuft ebenfalls weiter. Der Freiwillige Sergio Faundez leitet den Kurs jeden Montag von 16:30 bis 18:30 Uhr. Der kostenlose Kurs findet im Nord-Süd-Haus, in der Steinberg-gasse 18, statt.

Immer noch grosser Beliebtheit erfreut sich die Übersichtsliste der kostenlosen Angebote für Geflüchtete in Winterthur, die ca. einmal im Quartal aktualisiert wird. Als Ergänzung dazu führen wir die detaillierte Deutsche Deutschkursliste. Beide Listen stehen auf unsere Website zum Download bereit.



Vor der Ludothek



Hüttenbau, Fachstelle Quartierentwicklung

# Integrationsbegleitung

## benevol Integrationsbegleitung in Zahlen

	2019	2018		2019	2018
<b>Total Begleitungen</b>	<b>56</b>	<b>45</b>	<b>Total Freiwillige</b>	<b>63</b>	<b>48</b>
Familien	12	8	davon aktiv Ende Jahr	27	32
Zweier-Begleitungen	4	4	Gemeldete Stunden	2402	1420
Einzelbegleitungen	40	33	Erfahrungsaustausch	2	2

### Begleitete Menschen

	2019	2018
<b>Total</b>	<b>93</b>	<b>69</b>
davon:		
Frauen	36 nicht erh.	
Männer	33 nicht erh.	
Kinder	24 nicht erh.	

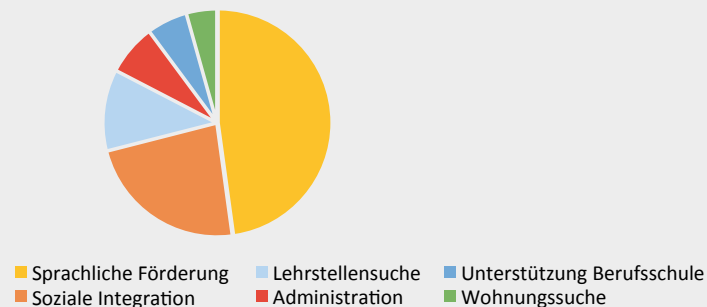
### Anzahl Gespräche

	2019	2018
Erstgespräche	32	31
Vereinbarungsgespräche	27	30
Abschlussgespräche	3	-
Sonstige Treffen	16	6
Absagen nach Erstgespräch	8	5
Absage während Probezeit	3	2

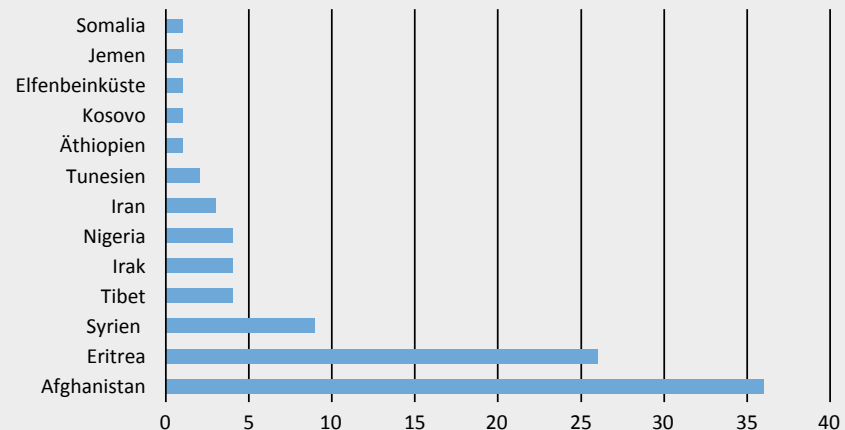
### Status der Begleiteten

	2019	2018
Asylsuchende, Status N	34	24
Status F	28	21
Status B	30	24
Status C	1	0

## Schwerpunkte der Begleitungen



## Herkunft Begleitete

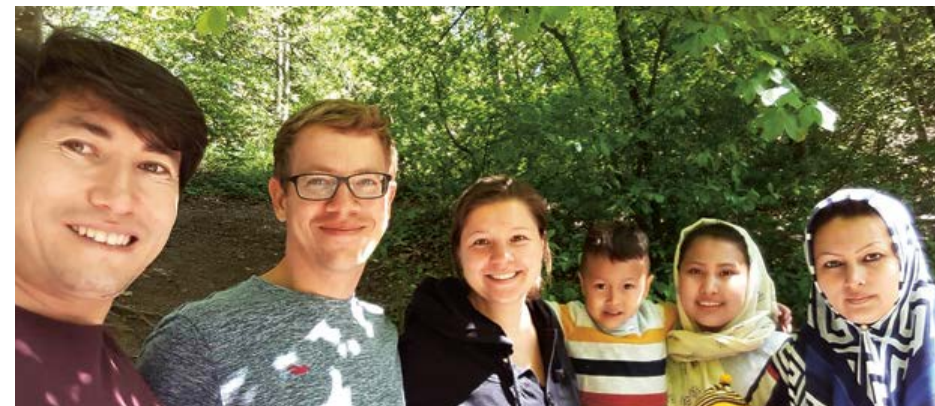




## Geschichte eines Tandems

Mobina, die jüngste Tochter der Familie Hussoini, hat heute ihren ersten Geburtstag. Das wird mit Musik, Torte und feinen Spezialitäten aus Afghanistan gefeiert. Seit der Geburt der jüngsten Tochter Mobina begleiten wir die Familie. Jeweils einen Abend pro Woche besuchen wir die sechsköpfige Familie in einer Siedlung für Flüchtlinge in Winterthur. Zusammen verbringen wir gemütliche Abende: Wir kochen gemeinsam, tauschen uns aus, helfen bei Briefen aus der Schule oder von Ämtern oder spielen mit den Kindern. Um den Bewegungsdrang von Abulfazel,

dem jüngsten Sohn in der Familie, etwas zu bändigen, konnten wir einen Fussballverein finden, bei dem er ab dem Frühling mittrainieren darf. Die älteste Tochter unterstützen wir bei unseren Treffen regelmässig bei den Hausaufgaben. Obwohl ihr einige Schuljahre fehlen, kommt sie in der Schule durch ihre Motivation und Lernbereitschaft verblüffend gut mit. Mit dem anstehenden Übertritt in die Oberstufe wird sie weiter gefordert sein und hoffentlich ihre Freude an der Schule beibehalten. Die schnellen Fortschritte im Deutsch sind nicht nur bei der ältesten Tochter beeindruckend, auch der Vater der Familie spricht schon sehr gut Deutsch. Somit können wir uns mit der Familie problemlos verständigen. Nur ab und zu muss uns Google ein Wort aus Dari oder aus dem Persischen übersetzen.



Vor einigen Monaten hat die Familie nach langer Wartezeit den Bescheid bekommen, dass sie vorläufig aufgenommen sind, sie erhielten die F-Bewilligung. Nun darf der Vater endlich auch einer Erwerbstätigkeit nachgehen. Sein Ziel ist es, so schnell als möglich von der Sozialhilfe unabhängig zu werden und für sich und seine Familie selbstständig den Lebensunterhalt zu bestreiten. Trotz seiner jahrelangen Erfahrung als Schneider und Stuckateur liegt bis dahin aber noch ein langer Weg vor ihm. Da er nur ein paar wenige Jahre die Schule besuchen konnte, muss noch einiges getan

werden, um fit für den Schweizer Arbeitsmarkt zu werden. Bei den ersten Schritten dazu unterstützen wir ihn. Die Begleitung der Familie ist eine grosse Bereicherung für uns, wir lernen viel über die afghanische Kultur und das Leben dort. So ist aus der Begleitung schon lange eine Freundschaft entstanden. Immer wieder sind wir beeindruckt, wie die Familie mit Ihrem Schicksal umgeht und wie sie trotz der vielen Hürden hier in der Schweiz ihren Humor, ihre Lebensfreude und den Mut nicht verloren hat.

Renato und Lea

# Schreibdienst

695 Menschen aus 68 Nationen nutzten 2019 den wöchentlichen Schreibdienst, praktisch gleich viele wie im Vorjahr. Die Unterstützung für die Erstellung von Bewerbungsschreiben und Lebensläufen gehört zu den wichtigsten Aufgaben des benevol Schreibdienst-Teams. Für juristisches, sozialarbeiterisches oder anderes fachspezifisches Wissen verweisen wir die Ratsuchenden an eine zuständige Fachstelle.

Offiziell startet der Schreibdienst um 14 Uhr. Wenn die vier Freiwilligen jeweils kurz

vor 13.30 Uhr eintreffen, sitzen schon zahlreiche Wartende im Gang auf den farbigen Stühlen und sind dankbar, wenn sie schon vor der offiziellen Öffnungszeit an die Reihe kommen. Je nach Anzahl der Wartenden kann eine Unterstützung zwischen 15 bis 30 Minuten dauern. Wichtig ist, dass die Teilnehmenden konkrete Inserate von offenen Stellen mitbringen, auf die sie sich bewerben wollen. Wer einen Lebenslauf erstellen lassen möchte, sollte alle Dokumente und Arbeitszeugnisse auf einem Stick gespeichert mitbringen.



Am Königshof, Pro Senectute und Prova-Schüler/innen



In der Steinberggasse

## Der Schreibdienst in Zahlen

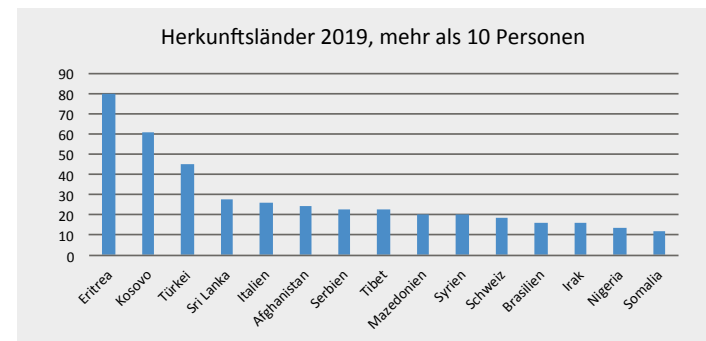
Je vier Freiwillige waren an 45 Nachmittagen im Einsatz

	2019	2018
Total Freiwillige im Einsatz	14	11
geleistete Stunden	534	540
Erfahrungsaustauschtreffen	1	2
<b>Klientinnen, Klienten</b>	<b>695</b>	<b>690</b>
Deutschsprachig	38	64
Andere Sprachen	657	626
Frauen	309	355
Männer	386	335

Anzahl Herkunftsländer 68 51

## Dienstleistungen

	2019	2018
Bewerbungsschreiben	878	1036
Lebensläufe	173	180
Formulare	86	60
Briefe	185	162
Kurzberatungen	78	73
Lesehilfe	21	30





# Erfolgsrechnung 2019/2018

	2019	2018
<b>Aufwand</b>		
Personal	85'235	85'974
Büromiete inkl. NK	12'852	12'854
Betriebsaufwand	20'118	18'821
Investitionen IT	349	0
Website	0	0
Kurse / Aktionstag	32'787	1'953
Vereinsaufwand	3'845	3'690
Projekt Technikmentoring	0	49
Bildung / Auflösung Rückstellungen Projekt Technik Mentoring	-15'000	-5'000
<b>Total Aufwand</b>	<b>140'186</b>	<b>118'341</b>
<b>Ertrag</b>		
Mitgliederbeiträge	24'150	23'750
Beiträge Gönner	105'000	105'000
Spenden	300	10'200
Einnahmen Kurse / Aktionstag	16'389	1'680
Übrige Erträge	822	459
<b>Total Ertrag</b>	<b>146'661</b>	<b>141'089</b>
<b>Ergebnis</b>	<b>6'475</b>	<b>22'748</b>

alle Beträge gerundet

Gönner: Stadt Winterthur 40'000, Adele Koller-Knüsli Stiftung 30'000,  
Hilfsgesellschaft 25'000, Ref. Kirche 5'000,  
Carl Hüni-Stiftung 3'000, Pro Senectute Kt. Zürich 2'000

# Bilanz 2019/2018

	31.12.19	31.12.18
<b>Aktiven</b>		
Kasse	243	374
Bank- und Postkonti	146'798	157'145
Guthaben und Forderungen	1'031	531
<b>Total Aktiven</b>	<b>148'072</b>	<b>158'050</b>
<b>Passiven</b>		
Vereinsvermögen	141'002	118'254
Kreditoren / Trans. Passiven	796	3'436
Kreditor BVG/AHV/AXA	-201	-1'388
Rückstellungen Technikmentoring	0	15'000
Reserven	0	0
Jahresergebnis	6'475	22'748
<b>Total Passiven</b>	<b>148'072</b>	<b>158'050</b>

Der Revisionsbericht kann bei der Geschäftsstelle beantragt werden.

# Kollektivmitglieder

## Stand 31. Dezember 2019

Altersforum Winterthur  
Altersheim St. Urban  
Alterszentrum im Geeren, Seuzach  
Behinderten-Transport Winterthur  
Betreutes Wohnen Haus Hegifeld  
Bistro Dimensione  
biz Winterthur Mentoring «Ithaka»  
Blaukreuz-Brockenstube  
Brühlgut Stiftung für Behinderte  
Caritas Zürich  
Die Dargebotene Hand  
Fachstelle Quartierentwicklung  
Stadt Winterthur  
Familienservice GmbH  
Förderverein Baluo  
Frauenzentrale Winterthur  
FUJH, Verein Familien- und Jugendhilfe  
Winterthur  
Gemeindeverwaltung Seuzach  
Gemeinnütziger Frauenverein Bülach  
GESEWO  
Heilsarmee Brocki Wila  
Heilsarmee Winterthur  
HEKS Regionalstelle Zürich-Schaffhausen  
IDEM Kantonsspital Winterthur  
IPW Integrierte Psychiatrie Winterthur  
Katholisches Pfarramt Herz-Jesu,  
Mattenbach

Katholisches Pfarramt St. Laurentius,  
Wülflingen  
Katholisches Pfarramt St. Marien,  
Oberwinterthur  
Katholisches Pfarramt St. Peter u. Paul,  
Zentrum  
Katholisches Pfarramt St. Ulrich,  
Rosenberg  
Katholisches Pfarramt St. Urban, Seen  
Katholisches Pfarramt St. Josef, Töss  
Kinderanwaltschaft Schweiz  
myblueplanet, Winterthur  
Pflegezentren Lindehus und im Spiegel,  
Rikon im Tösstal  
Pigna, Raum für Menschen mit  
Behinderung  
Pro Infirmis Zürich  
Pro Lyrica  
Pro Senectute Kanton Zürich  
Reformierte Kirchgemeinde  
Winterthur-Stadt  
Reformierte Kirchgemeinde Mattenbach  
Reformierte Kirchgemeinde Oberwinterthur  
Reformierte Kirchgemeinde Seen  
Reformierte Kirchgemeinde Töss  
Reformierte Kirchgemeinde Veltheim  
Reformierte Kirchgemeinde Wülflingen

Regionaler Seniorinnen- und  
Seniorenverband  
Remar, Wetzikon  
Seniorenzentrum Wiesengrund  
Spitalradio Winterthur  
SRK Schweiz, Rotes Kreuz Kanton Zürich  
Stadt Winterthur

- Alter und Pflege Stadt Winterthur
- Alterszentren Adlergarten/Neumarkt
- Alterszentren Brühlgut/Oberi/Rosental
- Soziale Dienste inkl. Sozialdienst Asyl
- Jump/Jumpina Winterthur
- Spitex Stadt Winterthur

Stiftung andante  
Stiftung Langeneggerhaus Ossingen  
Stiftung Wisli we-care Arbeitsintegration  
Tierschutzverein Winterthur und  
Umgebung  
VBK Vereinigung Begleitung Kranker  
Winterthur-Andelfingen  
Verein Claro Weltladen  
Verein Eine Welt  
Verein Obertorwandern  
Verein Pflegewohngruppen Winterthur  
Verein Schloss Hegi  
Verein Skulpturen-Symposium Winterthur,  
Galerie Weiertal  
Verein Sozialwerk Wartstrasse  
(Wochenendstube)  
Verein Strassensozialarbeit Winterthur

- inkl. Subita und Jugendinfo

Verein time4u  
Verein Winterthurer Musikfestwochen

Verein Wochenmarkt Halle 710  
Verein Zentrum für den Frieden  
Vereinigung insieme cerebral Winterthur  
Wohnheim Sonnenberg  
Zürcher Sehhilfe

### Kollektivmitglieder benevol Schweiz

AFS Zürich  
Die Schweiz, Multiple Sklerose  
Gesellschaft  
Die Zauberlaterne  
Jungwacht Blauring  
PluSport  
Procap  
Schweiz, Blindenbund  
Schweiz, Blinden- und Sehbehinderten-  
verband SBV  
SZBLIND  
Terre des hommes  
Tischlein deck dich

### Neue Mitglieder 2019

Industriekultur Winterthur,  
Verein Inbahn (Feb)  
Stiftung Schloss Turbenthal,  
Gehörlosendorf (Feb)  
Verein Dampfzentrum Winterthur (Feb)  
Reformierte Fabrikkirche Winterthur (Mai)

### Austritte per 31.12.2019

ITSmove, Privatschule  
Reso Tanznetzwerk  
StimmVolk

**benevol Winterthur**

Palmstrasse 16

8400 Winterthur

Tel. 052 214 24 88

[info@benevol-winterthur.ch](mailto:info@benevol-winterthur.ch)

[www.benevol-winterthur.ch](http://www.benevol-winterthur.ch)

CH26 0070 0113 2005 3231 2